

HPV-Testung

in der gynäkologischen Zytologie und Histopathologie

Es stehen zwei verschiedene HPV-Testungen zur Verfügung:

HPV-Typisierung

- Im Rahmen des Zytologie-Screenings:
Das Abstrichmaterial wird primär zytologisch untersucht. Je nach Befundkonstellation wird sekundär die HPV-Typisierung angeschlossen.
- Am Formalin-fixierten Biopsiematerial (z.B. Kondylome)

Diese HPV-Typisierung deckt **19 high risk und 9 low risk HPV-Typen** ab.

Untersuchungsmaterial

- ThinPrep-Medium
 - Zytologie und HPV-Typisierung können an der gleichen ThinPrep-Probe durchgeführt werden
 - Stabilität des Untersuchungsmaterials (mit Probe):
bis 6 Wochen bei Raumtemperatur
 - Biopsiematerial in Formalin
-

Auftragserteilung

- Einsendung via Auftragsformular
«Gynäkologische Zytologie» (weiss) bzw.
«Histologie – Klinische Zytologie» (gelb)
 - Nachträgliche Auftragserteilung für bereits eingesandtes Material:
 - für zytologisches Material innert 4 Wochen nach Probenentnahme
 - für Formalin-fixiertes Material unbegrenzt
 - Tel. 031 300 24 24, Fax 031 300 24 20,
info@patholaenggasse.ch
-

HPV-Testung

- Anyplex™ II HPV28 Detection (Seegene)
 - Nachweis von **19 high risk HPV-Typen** (wie HPV-Screening **plus** 26, 53, 69, 73, 82) und **9 low risk HPV-Typen** (6, 11, 40, 42, 43, 44, 54, 61, 70)
 - Im Befund werden alle detektierten HPV-Typen einzeln aufgeführt
-

Primäres HPV-Screening

Als Alternative zum primären Zytologie-Screening:
Das Abstrichmaterial wird zuerst auf high risk HPV untersucht. Bei positivem HPV-Nachweis wird sekundär die zytologische Diagnostik angeschlossen.
In diesem Kontext werden nur **die 14 wichtigsten high risk HPV-Typen**, jedoch nicht seltener auftretende high risk HPV-Typen oder low risk HPV-Typen untersucht.

Untersuchungsmaterial

- ThinPrep-Medium
 - Vorgehen bezüglich Entnahme und Versand:
wie bei einem zytologischen Abstrich
 - Stabilität des Untersuchungsmaterials:
bis 6 Wochen bei Raumtemperatur
-

Auftragserteilung

- Einsendung via Auftragsformular
«Gynäkologische Zytologie» (weiss)
-

HPV-Testung

- Anyplex™ II HPV HR Detection (Seegene)
 - Nachweis der **14 wichtigsten high risk HPV-Typen** (16, 18, 31, 33, 35, 39, 45, 51, 52, 56, 58, 59, 66, 68)
 - Im Befund werden alle detektierten high risk-Typen einzeln aufgeführt
-

Fortsetzung

HPV-Typisierung

Indikationen

- Im Rahmen des Zytologie-Screenings (siehe Expertenbrief Nr. 50 der SGGG)
- Verlaufskontrollen anogenitaler HPV-Infekte
- Low risk HPV-Infektionen (z.B. Kondylome)

Teststrategie

- HPV-Typisierung am Zytologie-Material bei positivem zytologischem Befund:
 - auf Auftrag
 - auf Wunsch reflexmässig bei ASC-US, LSIL, AGC oder AGC-NOS
- HPV-Typisierung am Formalin-fixierten Biopsiematerial auf Auftrag

Verrechnung

(Tarmed)

- Abstrichmaterial: 153.25 TP / CHF 131.80
- Formalin-fixierte Biopsie: 545.42 TP / CHF 469.05

Primäres HPV-Screening

Indikationen

Alternative zum Zytologie-Screening (siehe Expertenbrief Nr. 50 der SGGG)

Teststrategie

Bei positivem Befund wird automatisch eine zytologische Untersuchung durchgeführt, dann weiteres Vorgehen wie beim positiven zytologischen Screening

Verrechnung

(Tarmed)

97.03 TP / CHF 83.45

Auftragsformulare

Auftragsformulare können bei der Annahme der Pathologie Länggasse angefordert werden (Tel. 031 300 24 26, annahme@patholaenggasse.ch).

Kontakt

Dr. med. Marc Beer

Facharzt FMH Pathologie und Molekularpathologie
marc.beer@patholaenggasse.ch
Tel. 031 300 24 79

Dr. med. Karin Sauter

Fachärztin FMH Pathologie und Zytopathologie
karin.sauter@patholaenggasse.ch
Tel. 031 300 24 49

Literatur

- https://www.sggg.ch/fileadmin/user_upload/Formulardaten/akt_50_D_Gebaermutterhalskrebsvorsorge_01.03.18.pdf
- Frey Tirri B et al.: Algorithmen zum Expertenbrief Nr. 50 der SGGG. 2018; https://www.sggg.ch/fileadmin/user_upload/Formulardaten/Algorithmen_zum_Expertenbrief_Nr_50_D.pdf